

Gemeindebetrieb Laboe  
Der Bürgermeister



Gemeinde  
Ostseebad Laboe

Gemeinde Ostseebad Laboe, Reventloustr. 20, 24235 Laboe

**Hausanschrift** Reventloustraße 20  
24235 Ostseebad Laboe

Herrn Gemeindevertreter  
Karl-Christian Fleischfresser  
als Fragesteller

Telefon: 04343/4271-43  
Ansprechpartner: Heiko Voß  
Internet: www.laboe.de  
E-Mail: heiko.voß@ostseebad-laboe.de

An die  
Mitglieder der Gemeindevertretung

**Bankverbindung:**  
Förde Sparkasse  
IBAN DE83 2105 0170 0060 0017 99  
BIC NOLADE21KIE

Steuer-Nr. 2029646458

**Datum:** 17. März 2022

### ***Zivilschutzmaßnahmen***

#### ***Antrag zur Sitzung der Gemeindevertretung am 24.03.2022***

Sehr geehrter Herr Fleischfresser,  
sehr geehrte Damen und Herren,

zur Vorbereitung des Tagesordnungspunktes übersende ich Ihnen die Antworten zu den gestellten Fragen. Die Antworten habe ich im Vorfeld mit dem Gemeindeführer Volker Arp besprochen. Die nachstehenden Antworten beruhen daher im Wesentlichen auf dieser Abstimmung und beinhalten zumeist Angaben aus dem Bereich der Wehr.

Ich möchte auch darauf hinweisen, dass die Aufgaben des Katastrophenschutzes beim Kreis Plön als untere Katastrophenschutzbehörde liegen und im Falle des Ausrufens einer Katastrophe dort die rechtlich federführende Verantwortlichkeit liegt. Auch wenn die Abläufe in der Praxis auf kommunaler Ebene ablaufen und eingerichtet werden, besteht eine Katastrophe erst dann, wenn beim Kreis der Katfall ausgerufen wird. Das ist u.a. auch für die Fragen der Kostenübernahme wichtig.

Zu den Fragen:

### **1. Gibt es wieder einen Sirenenalarm?**

*Nein.*

*In Laboe existiert keine funktionierende Sirenenalarmierung für die Bevölkerung. Die Sirenen wurden nach 1990 vom Bund an die Kommunen übergeben und anschließend aus Kostengründen demontiert. Die Feuerwehr Laboe wird seit Jahren (ca. 20 Jahren) über Digitalmeldeempfänger alarmiert. Derzeit laufen Konzeptansätze auf Kreisebene für ein weit umspannendes Sirenenetzwerk.*

### **2. Wie werden wir Bürgerinnen und Bürger informiert (mit und ohne Strom)?**

*Im Augenblick können die Einwohnerinnen und Einwohner über die Warn-App des BBK „NINA“ oder andere (z.B. Katwarn usw.), Rundfunk / Fernsehen informiert werden. Die Feuerwehr hat augenblicklich 3 Einsatzfahrzeuge (Löschfahrzeug, HLF 20/30 der Gemeinde Laboe), Reaktor-Erkundungsfahrzeug (Fahrzeug LZG-Kreis Plön) und Mannschaftsfahrzeug (MTF der Gemeinde Laboe), mit dem die Möglichkeit von Warndurchsagen möglich sind. Der Neue Einsatzleitwagen 1 (ELW 1) hat, sobald er übernommen worden ist, die technischen Möglichkeiten, Warndurchsagen aufzunehmen und dann auch über Lautsprecher abzuspielen.*

### **3. Wie erfolgt die Kommunikation ohne Strom?**

*Im Bereich der Feuerwehr wird alles über Digitalfunk und per Fax mit der Leitstelle Mitte in Kiel im Einsatz abgewickelt. Das Feuerwehrhaus ist mit einer Notstromspeisung ausgerüstet und die dafür erforderliche NEA ist seit letztem Jahr bestellt. Mit Indienststellung des neuen ELW 1 verfügt die Feuerwehr / Gemeinde dann auch über ein Satellitentelefon (damit ist die Kommunikation mit der Leitstelle, Technischen Einsatzleitung des Kreises Plön und dem Verwaltungsstab des Kreises Plön möglich). Im Rathaus gibt es eine Notstromversorgung für den Duo (Auslösestation Meldeempfänger Feuerwehr). Damit ist eine Alarmierung und Kommunikation der Feuerwehr mit hoher Wahrscheinlichkeit gegeben.*

**4. Wer ist oberster Ansprechpartner und Entscheidungsträger in Laboe (BV, BGM, Wehrführer)?**

*Aus Sicht der Feuerwehr ist der BGM der oberste Ansprechpartner der Gemeinde. Aus Verwaltungssicht die Amtsverwaltung. Es wird je nach Lage in der Gemeinde Laboe einen Krisenstab (technisch wohl im Feuerwehrhaus / Stabsraum angesiedelt) unter der Leitung des BGM / Stellv. BGM / Amtsverwaltung gebildet.*

*Bei Unwetterlagen / größeren Einsatzlagen wird ein Einsatzstab im Feuerwehrhaus / Stabsraum unter der Leitung des Gemeindeführers / Stellv. Gemeindeführer eingerichtet nach den Vorgaben z.B. der Feuerwehr-Dienstvorschrift 100, in diesem ist dann natürlich auch die Gemeinde durch den BGM / Stellv. BGM und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vertreten (z.B. Betriebsleitung, Leitung des Bauhofes, Hafenmeister usw.).*

**5. Wo sind Schutzräume?**

*In der Gemeinde Ostseebad Laboe gibt es keine öffentlichen Schutzräume für die Einwohner\*innen.*

**6. Wo ist die Informationszentrale, Rathaus, Schule, Kirche, Feuerwehr?**

*Für die Information der Einwohner\*innen gibt es als Anlaufstellen das Rathaus, die Amtsverwaltung in Laboe oder Schönberg. Wenn die Notunterkunft in der Schule (Sporthalle) eingerichtet wird, ist dort ebenfalls eine Informationsstelle durch die Gemeinde / das Amt einzurichten. Das Feuerwehrhaus ist für die Bürgerinnen und Bürger ein Anlaufpunkt für Notfallmeldungen (Per Telefon unter 8112 und natürlich auch persönlich am Feuerwehrhaus) aller Art.*

**7. Was ist, wenn der Kontakt zum Amt oder dem Kreis abgebrochen ist?**

*Für diese Fälle steht dann das Satellitentelefon der Feuerwehr zur Verfügung. Notfalls ist über weitere Melder (Personen) eine Verbindung aufzubauen.*

**8. Was ist, wenn (z.B. in Kälteperioden) für einige Tage der Strom ausfällt?**

*Dann wird - wie oben schon erwähnt - durch die Feuerwehr eine Notunterkunft mittels NEA 60kva (Netzersatzanlage des Gemeinde Laboe) in der Sporthalle eingerichtet. Der Betrieb der Notunterkunft (Essen, Getränke) muss über die Gemeinde / Amt Probstei - wie bekannt vertraglich - mit einer Hilfsorganisation*

*oder einem privaten Versorger geregelt werden. Die Feuerwehr Laboe hat bereits eine vertragliche Vereinbarung mit dem Hotel Seeterrassen (Versorgung mit Essen für Einsatzkräfte / Einwohner) geschlossen.*

**9. Was ist, wenn die allgemeine Wasserver- und entsorgung nicht mehr funktioniert (Sabotage, Terror, Gift, Naturkatastrophen)?**

*Notfallpläne für solche Fälle zu erstellen und diesbezügliche Regelungen vorzubereiten ist Aufgabe des Wasserversorgers und des Abwasserversorgers. Das muss über die Amtsverwaltung für die Gemeinde Laboe abgefragt / eingefordert werden. Die Wasserversorgung ist bis jetzt im Notfall auch immer noch nach kurzfristiger Vereinbarung mit dem Munitionsdepot ermöglicht worden (Einspeiseleitung nach Laboe von dort wird dann geöffnet).*

**10. Was passiert, wenn wir von der „Außenwelt abgeschnitten“ und Straßen nicht mehr passierbar sind?**

*Diese wird über den Einsatzstab (Feuerwehr) für den Bereich des Gemeindegebietes abgearbeitet und wenn das nicht ausreicht, mittels Katastrophenstab des Kreises Plön geregelt. Bei Schneetreiben / Schneesturm wird der Bauhof mit seinen Einsatzfahrzeugen dem Einsatzstab unterstellt und wird dann vorrangig die Straße von der B502 nach Laboe versuchen, freizuhalten: Sollte das nicht mehr möglich sein, wird eine Erreichbarkeit der Gemeinde über das Munitionsdepot nach Heikendorf versucht. Das ist erprobt durch praktische Beispiele in den letzten Jahren und hat funktioniert.*

**11. Kann Laboe einige Zeit autark überstehen?**

*Bei der Versorgung mit Lebensmitteln ist das für einige Tage durch die Versorger im Ort (z.B. EDEKA, ALDI usw.) gewährleistet, nur bei Stromausfall ist diese wohl nicht mehr gesichert.*

**12. Haben wir ausreichend funktionsfähige Notstromaggregate?**

*Die Gemeinde hat bei der Feuerwehr eine NEA 60kva (Einspeisung vorrangig für die Sporthalle) stationiert, eine weitere NEA 50kva ist bestellt für die Einspeisung ins Feuerwehrhaus. Die Feuerwehr verfügt weiterhin über 5 Notstromerzeuger von 9,5kva bis 13kva, davon sind 3 Stück fest auf*

*Fahrzeugen zur Stromerzeugung verladen, um damit Rettungsgeräte anzutreiben.*

**13. Haben wir genug Treibstoff gelagert?**

*Bei der Feuerwehr sind Diesel (ca. 100 Liter) und Benzin (ca. 220 Liter) vorhanden für die Eigenversorgung bei und nach Einsätzen*

**14. Wie erfolgt der Zugriff auf die beiden Tankstellen in Laboe.**

*Die Feuerwehr Laboe (maßgeblich durch Kamerad Olaf Nentwig) hat die Möglichkeit der Betankung mit den Betreibern vorbesprochen. Hier sollen analoge Verträge / Vereinbarungen aufgesetzt werden, wie bereits im Lebensmittelsektor geschehen.*

**15. Gibt es präventiv genug Jodtabletten?**

*Das ist über das Innenministerium SH / den Bund vorgeplant und eingelagert.*

**16. Wo sind die gelagert?**

*Nach bisherigem Informationsstand in Neumünster.*

**17. Wo können Verletzte versorgt werden?**

*Der Rettungsdienst des Kreises Plön wird wie im normalen Alltag auch die Notfälle abarbeiten, notfalls mit Hilfe der Sanitätseinheiten aus dem Katastrophenschutz. Die Unterbringung von Verletzten wird in den umliegenden Kliniken (z.B. Preetz und Kiel) weiter durchgeführt. Sicher stehen die im Ort ansässigen Ärzte für eine Versorgung der Bevölkerung zur Verfügung.*

**18. Gibt es Listen mit Ärztinnen und Ärzten, Krankenpflegerinnen und Krankenpfleger, für den Sanitätsdienst?**

*Ja.*

**19. Wo kann ein „Notkrankenhaus“ eingerichtet werden?**

*Das legt der Kreis über seinen Katschutzstab - wenn nötig - fest. Allgemein werden diese in allen Gebäuden, die Strom, Wasser, Abwasser und Heizung usw. haben und als Notfallkrankenhaus geeignet sind, errichtet. Alternativ können auch Notfallplätze eingerichtet werden, die durch die Sanitätsbereitschaften des Katschutz betrieben werden.*

**20. Was passiert mit den Bewohnerinnen und Bewohnern der Seniorenheime?**

*Solange die Gebäude funktionstüchtig sind, werden sie vor Ort versorgt. Wenn das Gebäude nicht mehr nutzbar ist, werden die Bewohner ebenfalls in Notunterkünften (z.B. Sporthalle) verlegt.*

**21. Gibt es in Laboe genug Pflegekräfte?**

*Darüber gibt es aktuell keine Angaben.*

**22. Kann die Feuerwehr auf genügend Hilfs- und Ersatzkräfte zurückgreifen?**

*Die Feuerwehr hat aktuell 56 Mitglieder in der Einsatzabteilung (Soll ist 55 Einsatzkräfte nach Vorgaben des Landes SH). An der Mitgliederstärke ist aktuell immer weiter zu arbeiten, wie auch im alten und neuen Feuerwehrbedarfsplan hingewiesen.*

**23. Gibt es genug Lebensmittelvorräte in Laboe?**

*Siehe Frage 4.3.*

**24. Wie lange können die Laboerinnen und Laboer allgemein mit Getränken und Speisen versorgt werden?**

*Siehe Frage 4.3.*

Herr Arp in Funktion Gemeindeführer wird in der Sitzung anwesend sein und steht für Fragen zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

gez.

Heiko Voß

Bürgermeister